

Sitzungsvorlage Nr. 0139/2009

Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur und Sport	15.06.2009	TOP: 3	öffentlich
--	-------------------	---------------	-------------------

Zuständige Facheinheit: 40 - Fachbereich Schule, Bildung, Kultur und Sport	Berichterstatter: KVD Bernhard Grote
--	--

Beratungsgegenstand:

Weiterfinanzierung der Clearingstelle Isselburg und Rhede bis zum 31.12.2009

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Schule, Bildung, Kultur und Sport beschließt, die Beratungs- und Clearingstelle Isselburg und Rhede bis zum 31.12.2009 zu bezuschussen.

Rechtsgrundlage:

Sachdarstellung:

Vor dem Hintergrund der Ergebnisse des 1. Teils der Bildungsstudie „Der Ausbildungsmarkt und die Bildungsgänge am Berufskolleg“ ist zum 1. September 2007 die Beratungs- und Clearingstelle für Isselburg und Rhede mit finanzieller Unterstützung des Kreises Borken eingerichtet worden. Trägerin der Beratungs- und Clearingstelle ist die Kreishandwerkerschaft Borken. Zielgruppen sind die Schülerinnen und Schüler im 9. und 10. Schulbesuchsjahr mit schwierigen Bildungsverläufen. Die Arbeit der Clearingstelle soll dazu beitragen, bei den Jugendlichen und jungen Erwachsenen soziale, individuelle und arbeitsmarktbezogene Benachteiligungen abzubauen und zugleich die Chancengleichheit zu fördern, um diesen Personenkreis auf diese Weise dauerhaft ins Arbeitsleben integrieren zu können. Die Arbeit der Beratungs- und Clearingstelle ist in der Sitzung des Ausschusses am 18.06.2008 detailliert von der Kreishandwerkerschaft Borken vorgestellt worden. Daraufhin hat der Ausschuss beschlossen, einen Personal- und Sachkostenzuschuss in Höhe von rd. 30.000,- Euro für die Laufzeit vom 01.08. bis zum 31.07.2009 zur Verfügung zu stellen (Personal- und Sachkosten im Rahmen einer 0,5 pädagogischen Fachkraftstelle).

Der Fachbereich Jugend- und Familie hat eine Leistungsbeschreibung für die Clearingstelle erstellt, die u. a. die Zielsetzung und eine Aufgabenbeschreibung beinhaltet. Es finden regelmäßig Auswertungsgespräche über die von der Kreishandwerkerschaft erstellten Berichte, die vorläufig als positiv bezeichnet werden können, statt.

Parallel sind an den Hauptschulen in Rhede und Isselburg seit dem 1. Februar 2008 Ausbildungslotsen der Kreishandwerkerschaft Borken im Einsatz. Sie sollen den Übergang der Jugendlichen in eine duale Berufsausbildung sicherstellen und unnötige Warteschleifen und Maßnahme-Karrieren vermeiden helfen. Die Berufswahlkompetenz der Jugendlichen soll im Sinne von „Fördern und Fordern“ so erweitert werden, dass dem Bewerbungsverfahren bzw. der individuellen Berufswegeplanung eine reflektierte Entscheidung zu Grunde liegt, die nach Möglichkeit direkt in Ausbildung führen und außerdem Ausbildungsabbrüche vermeiden helfen soll. Der Ausschuss hat in seiner Sitzung am 30. Oktober 2008 der Verlängerung der Finanzierung der Ausbildungslotsen bis zum 31.12.2009 zugestimmt und die erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung gestellt. Auch hier gibt es eine Leistungsbeschreibung des Fachbereiches Jugend und Familie mit Zielsetzung und Aufgabenbeschreibung und regelmäßige Auswertungsgespräche über die von der Kreishandwerkerschaft erstellten Berichte.

Angesichts vieler weiterer unterschiedlicher Förderangebote und Maßnahmen im Gebiet des Kreises Borken, die unterschiedlich finanziert werden, z. B. durch Bundes-, Landes- oder ESF-Mittel und sich ständig verändernder Maßnahmenkataloge kommt der Frage besonderer Bedeutung zu, welche Instrumente wirklich wirksam, sinnvoll und notwendig sind, um Jugendlichen im Übergang Schule – Beruf Unterstützung anzubieten. Diese Fragestellung zu klären macht unabhängig davon Sinn, welche Fördermittel und Projekte im jeweils nächsten Jahr zur Verfügung stehen.

Um diese Aspekte angemessen und qualifiziert beantworten zu können, ist eine Evaluation der vom Kreis Borken zur Zeit mitfinanzierten Projekte nötig. Die Evaluation soll nach den Sommerferien 2009 stattfinden und ist auch im Maßnahmenprogramm 2009 des Fachbereiches Jugend und Familie verankert.

Die Finanzierung des Projektes Clearingstelle ist allerdings bislang zeitlich bis zum 31.07.2009 begrenzt, so dass eine gemeinsame Evaluierung der Projekte Clearingstelle und Ausbildungslotsen für Rhede und Isselburg nicht möglich wäre. Um zu bestmöglich verwertbaren Ergebnissen eine Evaluation für beide Projekte zu kommen, wird vorgeschlagen, die Laufzeit der Clearingstelle für Rhede und Isselburg, parallel zu den Ausbildungslotsen, bis zum 31.12.2009 zu verlängern.

Die erforderlichen Finanzmittel für die Verlängerung stehen im Budget 05 zur Verfügung.

Entscheidungsalternative(n):

Ja Nein

Wenn ja, welche ?

Finanzielle Auswirkungen:

Der Aufwand von Euro ist im laufenden Budget finanziert: Ja Nein

Es entstehen Folgewirkungen, die eine Veränderung des Budgets in Folgejahren verursachen: Ja Nein

Wenn ja, wofür ? – Voraussichtlich in welcher Höhe ?